



Zeit bleibt wertvoll

## Genossenschaft KISS Knonauer Amt

### Jahresbericht 2020



Genossenschaft KISS Knonauer Amt

Zürichstrasse 136, 8910 Affoltern am Albis 079 703 88 37 [info@kiss-knonaueramt.ch](mailto:info@kiss-knonaueramt.ch)

# Inhaltsverzeichnis

Bericht Vorstand .....	3
Von KISS Schweiz zur Stiftung Fondation KISS.....	3
Wertschöpfung für die Gemeinden .....	3
Vernetzung und Synergien .....	3
Die erste ordentliche Generalversammlung.....	4
Unser Dank .....	4
Ausblick .....	4
Bericht der Geschäftsleitung .....	5
KISS Knonauer Amt im Jahr 2020.....	5
Entwicklung der Tandems in 2020 .....	6
KISS Kitt.....	8
Ausblick .....	9
Dank .....	9
Finanzbericht per 31.12.2020.....	10
Anlage 1: Bericht der Revisionsstelle .....	11

## Bericht Vorstand

Der operative Genossenschaftsbetrieb entwickelte sich bereits Anfang des Jahres 2020 erfreulich. Die stetige Aufnahme von neuen Genossenschaftler\*innen ist ein Zeichen für das grosse Interesse der Bevölkerung an der KISS Nachbarschaftshilfe mit Zeitgurschrift. Die Geschäftsstelle unter der Leitung von Carmen Cronauer hat sich bestens bewährt.

Die Ausbreitung des Virus Sars CoV II erschütterte die Gesellschaft weltweit und zeigte in aller Deutlichkeit, wie wichtig die gesellschaftliche Solidarität, die Mitverantwortung und der Zusammenhalt der Generationen sind. Deshalb hat das Konzept der Nachbarschaftshilfe merklich an Bedeutung gewonnen.

Das Team der Geschäftsstelle reagierte sehr flexibel auf die aussergewöhnliche Situation, kümmerte sich aufmerksam um die Genossenschaftler\*innen und verstand es, kreative Alternativangebote zu organisieren. Wir danken dem Team sehr herzlich für das grosse Engagement in diesem besonderen Jahr.

### Von KISS Schweiz zur Stiftung Fondation KISS

Im August 2019 wurde die Stiftung Fondation KISS als Besitzerin der KISS Markenrechte gegründet und im Dezember 2019 beschloss die Mitgliederversammlung von KISS Schweiz, den seit 2011 bestehenden Dachverein per März 2020 aufzulösen.

Nach genauer Prüfung der Konditionen entschieden wir, bei den Genossenschaftler\*innen den Anschluss an die Fondation KISS zu beantragen. Ausschlaggebend war die Einbettung der Genossenschaft in eine professionelle Organisation, sowie das Weiterbestehen des Namens KISS. Auch die Vernetzung mit den benachbarten Genossenschaften KISS Cham, KISS Reusstal-Mutschellen und KISS Zug spielte für uns eine Rolle. An der 1. ordentlichen GV vom 15. September 2020 wurde der Antrag zum Organisationswechsel von den Genossenschaftler\*innen einstimmig gutgeheissen.

### Wertschöpfung für die Gemeinden

Im Juni wurde erneut ein Unterstützungsgesuch bei den Gemeinden für die letzten zwei Jahre der Pilotphase eingereicht, die 2022 zum Abschluss kommt. An der Gesundheitsvorständekonferenz vom 2. Juli 2020 präsentierten wir vertieft die statistischen Kennzahlen unserer Genossenschaft und konnten den Nutzen für die Gemeinden klar aufzeigen. Die Bereitschaft von sieben Gemeinden, unseren Betrieb wiederum zu unterstützen freut uns natürlich sehr. Das Engagement der Gemeinden ist für uns wichtig und wir hoffen, in naher Zukunft möglichst alle Gemeinden gewinnen zu können.

### Vernetzung und Synergien

2020 wurden wir von der Standortförderung Knonaueramt als assoziiertes Mitglied aufgenommen. Wir sind stolz darauf, Teil dieser Organisation zu sein, welche ebenfalls das Fortkommen und Wohl des gesamten Bezirks zum Ziel hat.

Von der Projektgruppe «Alters- und Gesundheitsstrategie Bezirk Affoltern AGSBA» wurden wir zum Projektstart eingeladen. So konnten wir die Wertschöpfung von KISS darlegen, insbesondere die Zielsetzung, dass Menschen mittels Unterstützung möglichst lange zuhause wohnen bleiben und ambulante Versorgungslücken abgedeckt werden können. Wir engagieren uns dafür, bei der Umsetzung der AGSBA möglichst bald miteinbezogen und als Organisation anerkannt zu werden.

### Die erste ordentliche Generalversammlung

Am 15. September und unter Einhaltung eines Schutzkonzeptes durften wir mehr als einen Drittel der Genossenschaftler\*innen im Gemeindesaal Bonstetten begrüssen und ihnen den ersten Geschäftsbericht der Genossenschaft präsentieren. Das Vertrauen der Genossenschaftler\*innen und die einstimmige Entlastung des Vorstandes in allen Geschäften hat uns sehr gefreut. Die Kosten für die GV wurden in verdankenswerter Weise von der Mobiliar Versicherung, Generalagentur Affoltern offeriert.

### Unser Dank

Unser Dank geht an den Lotteriefonds und die sieben unterstützenden Gemeinden Aeugst, Bonstetten, Hausen, Obfelden, Ottenbach, Stallikon und Wettswil für ihre finanzielle Zuwendung. Damit honorieren sie den Gewinn unserer Arbeit für die Bevölkerung im Bezirk Affoltern.

Wir hoffen sehr, die übrigen Gemeinden des Bezirks wie auch die Stadt Affoltern bald als Unterstützerinnen gewinnen zu können, da wir ab 2021 nicht mehr mit den Lotteriebeiträgen rechnen können und daher verstärkt auf das finanzielle Engagement aller Gemeinden angewiesen sind.

Umso mehr danken wir den diversen Sponsoren und insbesondere dem Rotary Club, der Mobiliar Versicherung und dem Businessclub Albis für ihre grosszügigen Zuwendungen. Verdanken möchten wir des Weiteren das finanzielle Engagement der katholischen Kirche Bonstetten-Stallikon, sowie der reformierten Kirchen Aeugst, Hausen, Maschwanden und Affoltern. Ebenso bedanken wir uns bei der ZKB, der Sparcassa 1816 und der Raiffeisenbank Kelleramt für ihre finanzielle Unterstützung. Ein grosser Dank geht ebenfalls an unsere Spender\*innen aus der Reihe unserer Genossenschaftler\*innen.

### Ausblick

Für das kommende Jahr haben wir uns folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Kontaktpflege mit den Gemeinden
- Verstärkte Vernetzung mit anderen Organisationen zur Nutzung von Synergien
- Mitwirkung bei Projekten
- Personelle Erweiterung des Vorstandes
- Langfristige finanzielle Sicherung der Betriebskosten

Marianne Zimmerli Abrach  
Präsidentin

## Bericht der Geschäftsleitung

### KISS Knonauer Amt im Jahr 2020

Die Genossenschaft KISS Knonauer Amt wuchs auch im Jahr 2020 stetig weiter und in diesem Jahr wurden bei uns im KISS im Knonauer Amt über 1'000 Stunden dokumentierte Freiwilligenarbeit geleistet.

Durch das Virus Sars CoV II und die Schutzmassnahmen, die gegen die Ausbreitung von Corona unternommen wurden, wurde 2020 zu einem aussergewöhnlichen Jahr. Wir konnten nur 4 von 12 geplanten KISS Treffen durchführen, haben Schutzkonzepte entwickelt und umgesetzt, die uns erlauben die Nachbarschaftshilfe und die Idee von KISS weiterhin zu leben.

Wir führten mehrmals während des Jahres Telefonaktionen durch und hielten engen Kontakt zu den Genossenschafter\*innen. Die meisten von ihnen berichteten uns, sowohl im März und April, als auch im November, dass es ihnen gut gehe und sie mit der Pandemie Situation zurechtkommen. Es gelang Tandems zu bilden, die der Vereinsamung vorbeugen: Besuche mit Abstand und Maske sowie Telefonkontakte. Wir beobachteten, dass die unter den Genossenschaftsmitgliedern von KISS Knonauer Amt entstanden Beziehungen gepflegt werden und tragfähig sind.

Neben der klassischen Nachbarschaftshilfe mit Schwerpunkt Begleiten wurde im 2020 die KISS Dienstleistung «Hilfe am PC / Handy», die durch vier versierte KISS Genossenschaftsmitglieder in der Region Knonauer Amt angeboten wird, stark nachgefragt.

Wir haben im Zug des Wechsels unter das Dach der Fondation KISS einen neuen Internetauftritt gestaltet und neue E-Mailadressen bekommen.

Die neue Homepage findet sich unter: **[www.kiss-knonaueramt.ch](http://www.kiss-knonaueramt.ch)**

### Mitgliederstruktur und Statistiken

Ende 2020 zählte die Genossenschaft KISS Knonauer Amt 144 Mitglieder. Darunter 130 Aktive und 14 Ideelle.

Anteil Frauen: 80%

Anteil Männer: 20%

### Verteilung Mitglieder nach Gemeinden:

Gemeinde	Anzahl
Aeugst a.A.	15
Affoltern a.A.	36
Bonstetten	14
Hausen a.A.	6
Hedingen	4
Kappel a.A.	4
Knonau	8
Maschwanden	2
Mettmenstetten	11
Obfelden	19
Ottenbach	4
Rifferswil	1
Stallikon	9
Wettswil	11

### Direkte Unterstützung von Mitglied zu Mitglied

Hier ein Überblick über Unterstützung, die unter den KISS Genossenschaftsmitgliedern im Jahr 2020 geleistet wurde:

- einander regelmässig besuchen und Gesellschaft leisten
- miteinander spazieren gehen
- körperlich schwere Arbeiten im Haushalt abnehmen
- zeitliche Entlastung von pflegenden Angehörigen
- Hilfe am Computer oder Handy und Tablet
- kleine Reparaturen durchführen
- Tiere hüten bei Abwesenheit
- Einkäufe erledigen
- Essen zubereiten

### Entwicklung der Tandems in 2020

Per 31. Dezember 2020 hatten wir 50 aktive Tandems, Ende 2019 waren es 8.

Tandems können auch enden oder abgeschlossen werden, zum Beispiel wenn sich der Zweck erfüllt hat (Hilfe beim Keller aufräumen = einmalig, dann abgeschlossen), ein Tandempartner verstorben ist, oder weil die Tandempartner das Tandem auflösen möchten.

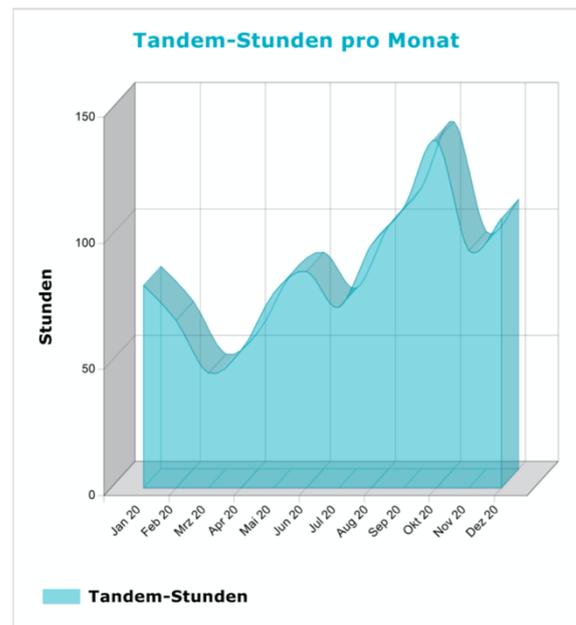
## Tandemstunden in 2020

Im Jahr 2020 fanden etwa 400 Einsätze statt, bei denen ca. 1'000 Stunden geleistet wurden.

Die Grafik der Tandemstunden pro Monat spiegelt sehr gut wider, wie sich die Aktivitäten im KISS Knonauer Amt in Covid-Zeiten entwickelt haben.

Im März – im ersten Lockdown – haben die Stunden massiv abgenommen. Dank den Schutzmassnahmen konnten wir die Nachbarschaftshilfe gut weiterführen.

Seit KISS Knonauer Amt besteht (Mitte 2019), fanden über 600 Einsätze statt, bei denen über 1'300 Stunden geleistet wurden.



## Einige Beispiele aus 2020

*Tandem zwischen einer dementen Person im Alterspflegeheim und einer 60-Jährigen, die sie für gemeinsame Spaziergänge besucht.*

Die zuständige Koordinatorin fragte die jüngere Frau an, ob sie für regelmässige Besuche mit Spaziergang bei einer Person mit beginnender Demenz offen sei. Als diese bejahte, trafen sich die beiden Frauen im Alterspflegeheim und die Koordinatorin stellte die Begleitende der Bewohnerin vor. Da beide aus dem gleichen Ort stammen, konnte schnell eine Verbindung aufgebaut werden. Mittlerweile hat sich der regelmässige Besuch am Samstag etabliert und die beiden gehen zusammen spazieren oder stricken gemeinsam oder die Jüngere hört der Älteren zu, wenn sie Geschichten von früher erzählt.

*Tandem zwischen einer rüstigen Person über 80, die allein in ihrer Wohnung lebt und regelmässig Hilfe beim schwereren Haushaltstätigkeiten benötigt.* Die beiden Tandempartner wurden einander vorgestellt und seither besucht die Jüngere die Ältere etwa einmal im Monat (bei Bedarf öfter) und geht ihr zur Hand, sei dies beim Bett frisch beziehen oder bei grösseren Einkäufen.

### *Tandem mit einer schwersterkrankten Person*

In diesem Fall ist es einfach wichtig, dass die begleitende KISS-Genossenschafterin da ist. Sie kommt auf Besuch, verbringt Zeit mit der Erkrankten, gibt mal eine Massage oder tauscht Gedanken aus. Mal sitzen die beiden miteinander an der Sonne, mal kommt es zu einem guten Gespräch. Auf diese Weise kann die pflegende Person entlastet werden und anderen Verpflichtungen nachgehen oder persönliche Besorgungen machen.

### *Tandem zum Einkaufen gehen*

Bei diesem konkreten Beispiel geht die jüngere Person mit der Älteren oder manchmal auch für sie einkaufen. Meist geht es in die Migros, oft auch zum Coiffeur oder mal zu einem Arzttermin.

### *Tandem fürs Fuss fassen im Leben*

Manchmal braucht es jemanden, der einem hilft, den Überblick wieder zu gewinnen. Dies kann mit der Ablage von Korrespondenz beginnen, mit dem Aussortieren von übriggebliebenem oder mit Begleitung bei Behördengängen oder Arztbesuchen, speziell dann, wenn Deutsch wie in diesem konkreten Beispiel nicht die Muttersprache ist.

Von allen an Tandems Beteiligten hören wir, dass die Besuche Verbindung schaffen, berühren und Freude machen. Die Wertschätzung des Gegenübers ist spürbar und willkommen. Es kommt Verständnis für die Situation des jeweils anderen auf, weil man sich für einander öffnet und Respekt übt.

### [KISS Kitt](#)

Mit dem KISS Kitt wollen wir den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken und der Vereinsamung entgegenwirken.

Die KISS Treffen dienen zur Vernetzung der Genossenschaftsmitglieder und auch als Informationsplattform für Interessierte. Im Vordergrund steht, sich über die Idee der kostenlosen Nachbarschaftshilfe mit Zeitgutschriften auszutauschen, sich gegenseitig kennenzulernen und vor Ort vom umfassenden Angebot und der Nachfrage „wer wen mit was unterstützen kann“ zu hören.

Im Jahr 2020 konnten wir nur vier der ursprünglich geplanten 12 KISS Treffen durchführen. Im Januar, im September und im Oktober fanden Treffen statt und waren wie immer sehr beliebt. An dieser Stelle danken wir den Helfer\*innen, die liebenswürdig und tatkräftig dafür gesorgt haben, dass der jeweilige Raum ebenso wie Kaffee und Speiseangebot (Corona-konform) bereit war.

Im 2020 war der KISS Kitt schwieriger als sonst zu beleben, da Angebote wie Spielnachmittage oder ähnliches nicht möglich waren. Es gelang gleichwohl, Aktivitäten via E-Mail und Brief ins Leben zu rufen. So zum Beispiel die schöne Aktion «Kaffee im Garten» von Hanna Porret, die berichtet, dass der wunderbare Frühling 2020 sie inspiriert hatte, ihr kleines Gartenparadies auch für KISS-Mitglieder zugänglich zu machen. Wir schickten die Einladungen über die Geschäftsstelle an alle KISS Genossenschafter\*innen und diese meldeten sich dann direkt bei Hanna an. Im Verlauf des Sommers traf sich so dreimal eine Gruppe von vier bis sechs wechselnden Personen.

### Die Koordinatorinnen

Die Genossenschaftsmitglieder werden in den 14 Ämtler Gemeinden durch vier Koordinatorinnen, die in ihren Regionen gut vernetzt sind, betreut: Anna Günthardt, Silvia Schurtenberger, Rita Volkart und Maly Sauvain.

### Ausblick

Zahlreiche Ideen sollen 2021 umgesetzt werden. Zum Beispiel: Eine Collage aus Bildern, die Lebensfreude symbolisieren, Treffen an der frischen Luft und - sobald als möglich - Spielenachmittage, e-KISS Treffen und Bastel-Treffs in allen Gemeinden des Knonauer Amtes. Unser Augenmerk richtet sich weiterhin darauf, dass die Menschen, die Hilfe und Unterstützung benötigen, zeitnah die passende Unterstützung bekommen. Die Vernetzung in der Region, sei dies mit der Fachstelle für Altersfragen, der Spitex und der psychosozialen Spitex, den Sozialdiensten und anderen Organisationen wollen wir weiter ausbauen.

### Dank

Die Geschäftsstelle des KISS Knonauer Amt dankt herzlich:

- allen Genossenschaftsmitgliedern, für ihr Engagement persönlich und ideell, ohne sie wäre KISS nicht möglich.
- den Koordinatorinnen für ihr Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung in allen Bereichen der Aufbauarbeit.
- allen Helfer\*innen, die sich eingebracht haben.

Wir blicken zuversichtlich ins Jahr 2021, das sicher viele schöne Stunden, die wir uns gegenseitig schenken können, bereithalten wird.

Leitung der Geschäftsstelle  
Carmen Cronauer

## Finanzbericht per 31.12.2020

Unsere Anfragen bei allen Bezirksgemeinden, verschiedenen Institutionen und Stiftungen haben bis zum 31.12.2020 einen Ertrag von über CHF 42'000 gebracht. Im Geschäftsbericht werden wir aber nicht so viel ausweisen, da wir steuertechnisch eine namhafte Rückstellung für die Folgejahre machten. Glücklicherweise durften wir vom Lotteriefonds für das Jahr 2020 wiederum mit einer namhaften Unterstützung rechnen. Vor allem dieser Beitrag des Lotteriefonds, aber auch die grosszügige Unterstützung vom Rotary Club Zürich Knonaueramt, «Die Mobiliar» und vom Business Club Affoltern erlaubte es uns, unsere Geschäftsstelle sorgenlos in Betrieb zu halten und trotz Corona einige Aktivitäten umzusetzen. Mittlerweile zählen wir bereits über 144 Genossenschafterinnen und Genossenschafter, welche alle mit einem Anteilschein von CHF 100.00 ihre Mitgliedschaft erworben haben. Wir rechneten ursprünglich mit nur rund 100 Mitgliedern bis Ende Jahr 2020, insofern darf das Resultat als äusserst erfreulich bezeichnet werden. Somit wird unser Genossenschaftskapital per 31.12.2020 mit CHF 14'400 ausgewiesen.

Von den 14 Bezirksgemeinden haben sich erfreulicherweise sieben dazu bereit erklärt, uns im Jahr 2020 zu unterstützen. Eine Gemeinde hat sogar zugesagt, uns über drei Jahre von 2020 bis 2022 zu unterstützen. Es bleibt weiterhin zu hoffen, dass wir die übrigen Gemeinden auch noch von der Wertschöpfung unserer genossenschaftlichen Tätigkeit überzeugen können.

Das Geschäftsjahr 2020 war ein ordentliches, zwölfmonatiges Geschäftsjahr. Zur Erinnerung: Das Geschäftsjahr 2019 dauerte formell zwar seit der Gründung, jedoch wurden wir erst per 01.07.2019 operativ tätig. Leider sind die KISS Genossenschaften im Kanton Zürich nicht steuerbefreit, im Gegensatz zur Praxis in anderen Kantonen. An der GV 2020 haben wir entschieden, der Stiftung Fondation KISS, Zug, beizutreten. Die Stiftung versucht bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern die Steuerbefreiung für alle KISS Organisationen in der Schweiz zu erwirken.

In Zukunft werden wir weiter unsere Aktivitäten auf Sponsorensuche und das Fundraising intensivieren. Natürlich wird es zufolge der Pandemie nicht einfacher, Sponsoren zu generieren. Es wird ein steter Prozess sein, unsere Finanzen im Lot zu halten. Wir sind guten Mutes, nun mit unserer vernünftigen Kostenstruktur operativ den Auf- und Ausbau unserer Organisation weiterhin sicher zu stellen.

René Homberger



Quästor

## Anlage 1: Bericht der Revisionsstelle

Uster, 11. Februar 2021



Apothekerstrasse 3, 8610 Uster  
Telefon 043 466 90 33  
[www.zahlenwerkstatt.ch](http://www.zahlenwerkstatt.ch)

An die Generalversammlung der  
Genossenschaft KISS  
8910 Affoltern am Albis

### **Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Genossenschaft KISS Knonauer Amt für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'U. Willimann'.

Ueli Willimann  
zugelassener Revisor

**Genossenschaft  
KISS Knonauer Amt  
8910 Affoltern am Albis**

**Bilanz  
per 31.12.2020**

	<b>31.12.2020</b> CHF	<b>Vorjahr</b> CHF
Flüssige Mittel CHF	57'998	22'958
Forderungen	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzung	0	0
<i>Umlaufvermögen</i>	<i>57'998</i>	<i>22'958</i>
<b>Total Aktiven</b>	<b>57'998</b>	<b>22'958</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten	0	0
Vorauszahlungen	41'000	14'000
Passive Rechnungsabgrenzung	2'097	1'671
<i>kurzfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>43'097</i>	<i>15'671</i>
Genossenschaftskapital	14'400	7'000
Gewin- / Verlustvortrag	287	0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>213</b>	<b>287</b>
<i>Eigenkapital</i>	<i>14'901</i>	<i>7'287</i>
<b>Total Passiven</b>	<b>57'998</b>	<b>22'958</b>

	<b>2020</b>	<b>Vorjahr</b>
	CHF	CHF
Zuwendungen öffentlich-rechtliche Organisationen	28'109	22'248
Zuwendungen Stiftungen	2'000	724
Private Spenden und Legate	12'329	4'070
eigene Erträge	0	720
<i>Ertrag aus Zuwendungen</i>	<i>42'438</i>	<i>27'762</i>
<b>Total Ertrag</b>	<b>42'438</b>	<b>27'762</b>
Personalaufwand	27'593	14'973
Sozialversicherungen	4'685	2'353
<i>Personalaufwand</i>	<i>32'278</i>	<i>17'326</i>
Öffentlichkeitsaufwand / Werbung	2'272	2'009
Raumkosten	1'130	765
Verwaltungsaufwand	6'493	7'310
Direkte Steuern	51	65
<i>Betriebsaufwand</i>	<i>9'947</i>	<i>10'149</i>
<b>Total Aufwand</b>	<b>42'225</b>	<b>27'475</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>213</b>	<b>287</b>

**Allgemein**

- Die Genossenschaft KISS Knonauer Amt, CHE-303.014.750 wurde am 22. November 2018 gegründet.
- Die Anzahl Vollzeitstellen betrug im Berichtsjahr weniger als 10
- Entsprechend Art. 14 d) der Statuten wird eine eingeschränkte Revision nach Art. 727a OR durchgeführt. Die Zahlenwerkstatt, 8610 Uster, RAB-Register Nr. 503'157 wurde von der Generalversammlung für das Rechnungsjahr 2020 wiedergewählt.
- Es wird ein Verzeichnis der Genossenschafter geführt.
- Der Vorstand der Genossenschaft arbeitet ehrenamtlich, es werden nur effektive Spesen zurückerstattet.

**Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

- Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.
- Periodenübergreifender Aufwand / Ertrag wurde zeitgerecht abgegrenzt.

**Ereignisse nach Bilanzstichtag**

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnte bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

---

**Antrag des Vorstandes über die Verwendung des Bilanzgewinns**

Gewinn 2020	213
Gewinn- / Verlustvortrag Vorjahre	287
zu verteiler Erfolg	501
<b>Zuweisung an Kapital</b>	0
Vortrag auf 2021	501